

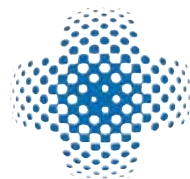
Meine Füße stehn auf weitem Raum

GAW-Konfigabe 2018: Hilfe für das Kinderheim Casa Hogar (Venezuela)

www.gustav-adolf-werk.de



Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW



Mein Name ist Jonathan. Ich bin 15 Jahre alt. Ich lebe im Kinderheim Casa Hogar in Valencia in Venezuela.

Als ich vor vier Jahren hierherkam, konnte ich weder lesen noch schreiben. Janneth, unsere Mutter hier im Casa Hogar, hat es mir beigebracht.

Ich gehe gern zur Schule.

Im Casa Hogar lernen wir auch kochen, backen und schreineren. Unseren Garten bestellen wir selbst. Besonders schön finde ich, wenn wir am Wochenende alle gemeinsam spazieren gehen.

Bevor ich im Casa Hogar aufgenommen wurde, hätte ich mir nie vorstellen können, dass ich einmal eigene Sachen besitzen würde: ein eigenes Bett, eigene Kleidung, einen Fußball.

Venezuela liegt in Südamerika. Das Land steckt in einer schweren politischen und wirtschaftlichen Krise. Die Gewalt im Land eskaliert. Die Inflation ist hoch. Die Preise für Lebensmittel sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Inzwischen sind selbst Grundnahrungsmittel kaum noch zu bekommen und unerschwinglich teuer. In den Supermärkten kämpfen die Menschen um die wenigen Lebensmittel, die es noch gibt. Auch Medikamente sind knapp. In Krankenhäusern sterben Menschen, weil sie nicht behandelt werden können. Wer kann, versucht das Land zu verlassen.



„Wir sind mehr als nur ein Kinderheim, wir sind eine große Familie.“

Janneth, Hausmutter des Kinderheimes Casa Hogar

„Das Kinderheim wird von der Stiftung ‚Amor-Fe-Esperanza‘ (Liebe-Glaube-Hoffnung) getragen, die zur evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde in Valencia gehört. In der derzeitigen katastrophalen wirtschaftlichen Lage des Landes ist es schwer, das Kinderheim aufrecht zu erhalten. Selbst die Beschaffung von genug Lebensmitteln für die Jungs ist eine unglaubliche Herausforderung. Wir danken dem GAW und allen Spendern für die bisherige Unterstützung. Wir wissen nicht, wie wir ohne diese Hilfe auskommen sollen. Die Jungen im Casa Hogar sind uns sehr wichtig.“

Pfarrer Gerardo Hands, Valencia (Venezuela)

Das Projekt

Das Kinderheim Casa Hogar fängt Jungen auf, die aus sozial extrem benachteiligten Familien stammen. Viele der Jungen haben auf der Straße gelebt. Zur Schule konnten sie nicht gehen, weil sie arbeiten mussten, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Im Kinderheim haben sie nun ein Zuhause gefunden – mit Janneth und Orlando als Heimeltern, die sich liebevoll um die Jungen kümmern.

Auch Jonathan hat im Kinderheim eine Familie gefunden. Er kann zur Schule gehen und lernen und Hobbies nachgehen. Mit eurer Spende gebt ihr Jungen wie Jonathan die Chance, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und aus dem Teufelskreis der Armut auszubrechen.



Downloads und Materialbestellungen

Powerpoint-Präsentation, Flyer, Anregungen zur Gestaltung einer Konfirmandenstunde und eines Gottesdienstes, ein Brief an die Konfirmanden, Plakat, Spendentüten

www.gustav-adolf-werk.de/konfigabe_material.html
jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de



Gustav-Adolf-Werk e.V.

Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland
Pistorisstraße 6 · 04229 Leipzig

Tel. +49 (0) 341.490 62 0 · Fax +49 (0) 341.490 62 67

E-Mail: info@gustav-adolf-werk.de · www.gustav-adolf-werk.de

Spendenkonto: KD-Bank – LKG Sachsen

IBAN DE42 3506 0190 0000 4499 11 · BIC GENO DE D1 DKD

Kennwort: Konfigabe – Venezuela 2018 *

* Gehen mehr Mittel ein, als für die Projekte benötigt, werden andere satzungsgemäße Projekte gefördert.